



# Test: Tuning-Tools



In Windows verstecken sich viele Funktionen, die nur wenige kennen. Tuning-Tools servieren die neuen Möglichkeiten auf dem Silbertablett. Wir haben sieben Utilities getestet.

Von Tobias Weidemann

## XP-Tuner Pro auf Heft-CD



Bereits im vergangenen Jahr haben wir das Tuning-Tool XP-Tuner Pro getestet und mit 4 von 5 möglichen Punkten bewertet (siehe Test

in PC-WELT 5/2003, Seite 130, auch auf  Heft-CD). Das übersichtliche Utility mit vielen nützlichen Funktionen für Windows XP finden Sie als Vollversion auf unserer aktuellen  Heft-CD. Neben Tuning-Funktionen bietet es einen Pop-up-Killer und ein Anti-spy-Modul ( $\triangleright$  Seite 58). Aus Neutralitätsgründen haben wir das Programm in diesen Vergleichstest nicht aufgenommen.

■ Mit den richtigen Einstellungen wird Ihr System in vielen Fällen merklich schneller und komfortabler. An einige Funktionen kommt man allerdings nur über Umwege heran, etwa über die Registry oder über undokumentierte Tools in Windows. Wenn Sie dann noch Pech haben, arbeitet Ihr PC danach nicht mehr korrekt, oder er wird instabil.

Abhilfe schaffen Tuning-Tools. Diese praktischen Utilities ermöglichen es auch unerfahrenen Anwendern, das System am Limit zu betreiben. Sie müssen nicht mehr in unverständlichen Registry-Schlüsseln Einstellungen vornehmen und können Ihre Änderungen meistens rückgängig machen, wenn sie sich als Fehler erweisen.

Diese Tools bieten einen großen Funktionsumfang, der einen Vergleich schwierig macht. Sicherheitseinstellungen optimie-

ren, Registry und Systemdateien entschlacken, Einstellungen des Internet Explorers anpassen, temporäre Dateien, Cookies und History-Einträge löschen, unnötige Einträge aus dem Start-Menü entfernen – das sind nur einige der Aufgaben, für die sich die System-Tuner eignen.

Auch große Qualitätsunterschiede gibt es bei den Tools. Beispiel: Registry-Reiniger. Bei einigen Tools können Sie gezielt einstellen, welche Bereiche der Registry sie unter die Lupe nehmen sollen. Pluspunkte haben wir vergeben, wenn ein Tuning-Tool die zu löschenden Registry-Schlüssel auflistet und dem Anwender die Entscheidung überlässt, ob er diese Einträge auch wirklich entfernen will.

Einige Tools bieten darüber hinaus noch Funktionen, die nur am Rande mit System-Tuning zu tun haben: Synchronisieren der

## X-Setup Pro 6.5



Der Testsieger heißt X-Setup Pro 6.5 (auf Heft-CD). Das Paket überzeugt durch eine Fülle an Funktionen für System- und Internet-Tuning. Die Handhabung erfordert allerdings aufgrund der rund 1500 Einstellungen etwas Einarbeitung. Für private Nutzer ist das Programm kostenlos.

PC-Uhr mit einem Atomzeit-Server, nachhaltiges Löschen von Dateien, so dass sich diese nicht wiederherstellen lassen, Pop-up-Blocker ... Für Anwender, die noch keine Spezial-Utilities dafür installiert haben, ist das praktisch. Andernfalls sollten Sie darauf achten, dass sich die Programme nicht gegenseitig stören.

### Zu Risiken und Nebenwirkungen: Tuning-Tools können auch schaden

Wer alles aus seinem Rechner herausholen will, benötigt etwas Zeit, um die verschiedenen Funktionen kennen zu lernen und sinnvoll einzusetzen. Denn mit Tuning-Tools ist es wie mit Medikamenten. Wenn Sie zu viel des Guten tun, kehrt sich die positive Wirkung oft ins Gegenteil um. Für den PC heißt das: Er wird langsamer oder instabil. Für solche Situationen bieten viele Tuning-Tools eine Schnappschuss-Funktion. Das Utility merkt sich also den Zustand des Systems zu einem bestimmten Zeitpunkt und stellt ihn wieder her, wenn sich später getroffene Einstellungen als wenig glücklich erweisen.



Was wollen Sie tun? Tune Up Utilities 2003 gliedert die Funktionen nach ihrem Zweck

In unserem Test geht es uns nicht nur um die Vielfalt der möglichen Funktionen. Es geht auch um die Frage, welche Sie wirklich brauchen. Sie finden daher in unserer > Tabelle „Tuning-Tools: Testergebnisse und Funktionen“ auf Seite 146 die wichtigsten Funktionen aller Tools auf einen Blick.

Ein weiteres wichtiges Prüfkriterium ist die Bedienung, denn nicht alle Tools eignen sich auch für Einsteiger. Die Programme präsentieren ihre Funktionen auf zwei Arten. Eine thematische Gliederung, etwa in die Anwendungsbereiche „Sicherheit“, „System“ oder „Internet“, finden Sie zum Beispiel bei Power Tuning XP 2004 (> Seite 144). Die Struktur der Tune Up Utilities 2003 leitet sich aus den Zielen ab, die sie verfolgen, also etwa „Anpassen & Informieren“, „Aufräumen & Reparieren“, „Optimieren & Verbessern“ und so weiter (> Seite 144). Diese Aufteilung erscheint uns für weniger erfahrene Anwender sinnvoll, da diese oft nicht auf Anhieb beurteilen können, womit konkret ein Problem zusammenhängt. PC-Profis werden dagegen eine thematische Gliederung bevorzugen, da sie in der Regel gezielt Veränderungen in einem bestimmten Bereich vornehmen wollen.

Tuning-Tools helfen aber nicht nur dabei, die Systemleistung zu steigern. Viele Funktionen zielen auch auf Optik und gute Bedienbarkeit ab. So bieten fast alle Programme Optionen, mit denen Sie Ihren Desktop und das Erscheinungsbild von Windows anpassen. Neben optischem Schnickschnack wie der Frage, welches Icon zu welchem Programm angezeigt wird, lässt sich hier etwa bei vielen Programmen einstellen, welche Dateien Windows im Explorer anzeigt und ob die Dateieinstellungen mit dargestellt werden.

Mögen solche Zusatzinformationen für Profi-Anwender wichtig und interessant sein, fühlen sich Einsteiger hier oft überfordert und verwirrt. Daher machen Assistenten, die ungefragt alle möglichen Funktionen auf Standardwerte setzen, nur wenig Sinn. Besser finden wir Assistenten, die einige Fragen stellen, bevor sie eine Lösung anbieten – beispielsweise den von Win Speedup 2 (> Seite 145).

### Sie müssen kein Geld ausgeben: Das beste Tool gibt's gratis

Ein Ergebnis vorweg: Wenn Sie sich mit Windows gut auskennen, brauchen Sie für ein Tuning-Tool kein Geld auszugeben. X-

Inhalt	Seite
<b>Im Test</b>	
Ashampoo Power Up XP	141
JV 16 Power Tools 1.4.1	142
Powertoys Tweak UI 2.10	142
Power Tuning XP 2004	144
Tune Up Utilities 2003	144
Win Speedup 2	145
X-Setup Pro 6.5	145
<b>Kästen</b>	
Tuning-Tool als Vollversion auf CD	138
Testsieger	139
Wie wir testen	141
Testergebnisse und Funktionen	146

Setup Pro ist für private Nutzer kostenlos und ermöglicht laut Hersteller das Verändern von rund 1500 Einstellungen. Die meisten Anwender werden wohl nicht einmal wissen, dass es sie alle gibt.

Doch die Funktionsvielfalt hat ihren Preis. Anwender ohne Profi-Kenntnisse verlieren schnell den Überblick und können im schlimmsten Fall das System durch ungünstige Einstellungen langsamer oder instabil machen. An entscheidenden Stellen warnt das Programm nämlich nicht ausreichend vor negativen Auswirkungen. Die Bedienung haben wir nur mit der Note 3,0 bewertet.

Anders die Tune Up Utilities 2003 von S.A.D. Bei dem Zweitplatzierten bekommt der Anwender für 39,99 Euro ein umfangreiches Tool-Set, das zwar nicht so viele Funktionen hat wie X-Setup Pro, aber die wichtigen Einstellungen bietet. Die Bedienung ist etwas gewöhnungsbedürftig, aber durchdacht. Für Einsteiger, die ihr System tunen wollen, ist das Programm daher gut geeignet.

Anwender, die sich für dieses Programmpaket interessieren, sollten auf Folgendes achten: Bei Erscheinen dieser PC-WELT-Ausgabe soll die neue Version 2004 im Handel sein.

**Mehr Infos**

[pcwelt.de](http://pcwelt.de)  
 Alle Infos und Links zu diesem Artikel finden Sie unter [www.pcwelt.de](http://www.pcwelt.de). Geben Sie auf der Startseite rechts oben den Webcode Tuning-Tools ein.

# Ashampoo Power Up XP

□ Power Up XP überzeugt durch eine verständliche Bedienung, die die Tuning-Funktionen übersichtlich darstellt.

**Funktionen:** Die Shareware bietet umfangreiche Optionen fürs System-Tuning, etwa Sicherheitseinstellungen, eine Start-up-Verwaltung und Funktionen rund um die Speicherverwaltung. Auch optische Effekte lassen sich mit Hilfe des Tools abstellen. So steigern Sie vor allem unter Windows XP die Leistung Ihres Systems. Die Internet- und Netzwerkfunktionen fallen dagegen spärlich aus.

Gut: Power Up XP greift auch auf Optionen zu, die sonst nur über Registry-Schlüssel zu erreichen sind. Außerdem bietet das Utility eine Vielzahl von nützlichen Einstellungen zum Verhalten von Microsoft Office. Der Funktionsumfang lässt sich über einen Editor erweitern. Sie bearbeiten entweder bestehende Einträge oder fügen neue eigene Funktionen hinzu.

**Bedienung:** Power Up XP bietet eine übersichtliche und klare Bedienung. Sie

ist nach Themen sortiert, bei der sich auch Einsteiger schnell zurechtfinden. Positiv: Das Tool legt Profildateien an. So können Sie Veränderungen leicht nachvollziehen und bei Fehlern den alten Zustand rekonstruieren. Allerdings haben wir einen Einsteiger-Modus vermisst, der nur die Funktionen auflistet, bei denen man keine ernsthaften Schäden am System anrichtet.

**Dokumentation:** Ein gedrucktes Handbuch gibt es nicht, dafür kurze, verständliche Hinweise im Programm selbst. Eine knappe Hilfedatei erreichen Sie über das Hilfe-Menü. Negativ: Das Programm weist nicht ausreichend auf Funktionen hin, die nur für Experten bestimmt sind.

**Besonderheiten:** Um die Shareware zu testen, besorgen Sie sich auf der Website von Ashampoo einen Freischaltcode. Er verschafft Ihnen 30 Tage lang Zugriff auf den gesamten Funktionsumfang. Danach werden nach dem Zufallsprinzip einige Funktionen deaktiviert, bis Sie die Software erworben.

auf Heft-CD

**Ashampoo Power Up XP**

**GESAMTNOTE** **2,7**

Preis: 39,99 Euro (Shareware)  
Anbieter: Ashampoo

**GESAMTERGEBNIS** **2,7**

Systemsicherung	5%	2,3
Dokumentation	10%	2,7
Funktionen Internet	20%	3,3
Installation/De-Installation	5%	2,7
Bedienung	30%	2,3
Funktionen System	30%	2,7

**SYSTEMVORAUSSETZUNGEN**

Betriebssysteme	Win NT 4, 2000, XP
Sprache	deutsch
Sonstiges	30 Tage Testzeit

www.ashampoo.de

## Tuning-Tools: Wie wir testen

Die PC-WELT prüft Tuning-Tools in sechs Kategorien und gewichtet die Endnote so:

Bedienung	30%
Funktionen System	30%
Funktionen Internet	20%
Dokumentation	10%
Systemsicherung	5%
Installation/De-Installation	5%

### Funktionen System

Wir beurteilen den Funktionsumfang von Tuning-Tools. Viele entfernen nicht mehr benötigte Einträge aus der Registry oder räumen die Festplatte auf. Bei einigen Programmen lässt sich das Start-Menü von Windows anpassen, so dass nur wirklich benötigte Dateien aufgerufen werden und Speicherplatz belegen. Positiv merken wir, wenn ein Tuning-Tool sinnvolle Veränderungen an der Bedienung vornimmt, die die Arbeit erleichtern. So lässt sich bei vielen Utilities etwa die Desktop-Ansicht oder die Dateidarstellung an die eigenen Bedürfnisse anpassen. Wir prüfen nicht nur, wie viele Funktionen ein Tool bietet, sondern auch, ob diese

wirklich zu einem schnelleren System und angenehmerem Arbeiten verhelfen.

### Funktionen Internet

Ein Tuning-Tool sollte auch über Funktionen zum Internet-Tuning verfügen. Dazu zählen neben den Anpassungen an die Leitung auch Netzwerkeinstellungen wie der MTU-Wert (die maximale Größe von Datenpaketen) oder der Timeout-Wert bei Internet-Anfragen. Außerdem prüfen wir, ob die Programme den Internet Explorer oder andere Browser auf die Bedürfnisse des Anwenders zuschneiden können.

### Bedienung

Angesichts der vielen Funktionen der Tuning-Tools ist ein schlüssiges Bedienkonzept wichtig, das auch für Einsteiger nachvollziehbar ist. Wir untersuchen, ob Anwender sich auch ohne lange Lektüre des Handbuchs zurechtfinden und ob die Funktionen logisch angeordnet sind.

### Dokumentation

Tuning-Tools sind wie Medikamente. Richtig eingesetzt, vollbringen sie oft wahre Wunder,

falsch dosiert, kann man mit ihnen jedoch auch großen Schaden anrichten, das System ausbremsen oder gar unbrauchbar machen. Daher ist uns die Beschreibung der einzelnen Funktionen – entweder im Handbuch oder in der programminternen Hilfe – sehr wichtig. Positiv merken wir, wenn das Programm einen Einsteiger-Modus anbietet oder an kritischen Stellen auf Gefahren hinweist.

### Systemsicherung

Besonders für Einsteiger ist es wichtig, dass sich Fehler wieder rückgängig machen lassen. Das funktioniert per Schnappschuss-Funktion, durch ein Backup-Tool oder mit Hilfe einer Vorschau-Funktion, mit der sich die Auswirkungen einer Einstellung im Vorhinein beurteilen lassen.

### Installation/De-Installation

Die Software soll sich problemlos aufspielen und rückstandsfrei wieder von der Festplatte putzen lassen. Wenn nach der De-Installation Dateien, Treiber oder Registry-Schlüssel zurückbleiben, gibt es Punktabzug.

# JV 16 Power Tools 1.4.1

□ Die Shareware setzt einen anderen Funktionsschwerpunkt als die übrigen Tuning-Pakete. Ihre besondere Stärke ist das Aufräumen und Bearbeiten der Registry.

**Funktionen:** Die Funktionen sind unterteilt nach Registry-, Datei- und Automatisierungs-Tools. Hier kommt eine weiterentwickelte Fassung des ehemals kostenlosen Regcleaners zum Einsatz, der die Registry gründlich säubert. Sie können definieren, welche Teile Sie aufräumen wollen.

Sehr ausführlich ist auch der Registry-Manager. Hier lassen sich Dateitypen und die damit zu öffnenden Programme definieren. Ein Registry-Monitor dokumentiert sämtliche Veränderungen etwa während einer Installation.

Schwieriger zu bedienen sind die Automatisierungs-Tools. Über einen Script-Editor erstellen Sie Funktionen, die Sie vermissen, selbst. Allerdings ist dazu etwas Einarbeitung in die Scriptsprache der Power Tools nötig. Alternativ führt Sie ein Assistent Schritt für Schritt durch die Script-


Erstellung. Verzichten müssen Sie dagegen auf Einstellungen, die das Erscheinungsbild von Windows und den Windows-Desktop betreffen, und weitgehend auf Internet-Optionen.

**Bedienung:** JV 16 Power Tools bietet die grafisch am wenigsten spektakuläre Bedienung unseres Testfeldes. Über einen Startbildschirm erreichen Sie die einzelnen Funktionen und sehen, was sich dahinter verbirgt. Zurück zum Hauptfenster kommen Sie mit einem Klick auf das „Schließen“-Kreuz einer Einzelfunktion.

**Dokumentation:** Zur Software steht weder ein gedrucktes Handbuch noch eine PDF-Datei zur Verfügung. Lediglich im Internet finden Sie knappe Informationen zu JV 16 Power Tools.

**Besonderheiten:** Es gibt auch eine deutschsprachige Bedienung. Standardmäßig ist während der Installation bei „Translations“ das Häkchen gesetzt. Die Sprache wählen Sie dann unter „Options, Language“ aus.

auf Heft-CD



**JV 16 Power Tools 1.4.1**

**GESAMTNOTE** **3,0**

Preis: 29,95 Dollar (Shareware)  
Anbieter: Maccraft Software

**GESAMTERGEBNIS**

Installation/De-Installation	5%	1,7
Systemisierung	5%	2,3
Dokumentation	10%	3,7
Funktionen Internet	20%	4,3
Bedienung	30%	2,5
Funktionen System	30%	2,7

**SYSTEMVORAUSSETZUNGEN**

Betriebssysteme	Win 95/98/ME, NT 4, 2000, XP
Sprache	deutsch
Sonstiges	30 Tage Testzeit

www.jv16.org

# Powertoys Tweak UI 2.10

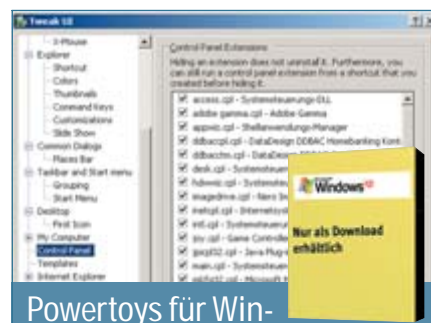
□ Microsoft bietet mit Tweak UI ein kostenloses Werkzeug zum Anpassen von Windows XP. Die Software kann allerdings mit den anderen getesteten Lösungen nicht mithalten – weder im Funktionsumfang noch in der Dokumentation.

**Funktionen:** Neben allgemeinen Einstellungen stehen Optionen zum Erscheinungsbild von Windows und Desktop, zu Taskleiste und Start-Menü sowie zum Internet Explorer zur Verfügung. Zudem können Sie das Verhalten der Maus an Ihre Bedürfnisse anpassen und festlegen, ob und wie die „Autovervollständigen“-Funktion aktiviert ist. Viele Einstellungen betreffen das Erscheinungsbild des Internet Explorers. So lässt sich unter anderem vorgeben, ob eine spezielle Suchroutine verwendet wird, welches animierte Icon in der Bedienung des Browsers erscheinen soll und wie groß ein Bild in der Image-Toolbar des Internet Explorers dargestellt wird. Alles in allem zielen die Funktionen aber sehr auf Äußerlichkeiten und weniger auf ein stabiles

und schnelles Betriebssystem ab. Etwas weniger Fassadenputz und mehr Leistungssteigerung wären wünschenswert.

**Bedienung:** Die Bedienung von Tweak UI wirkt nicht mehr zeitgemäß und überzeugt auch nicht aufgrund ihrer Einfachheit. Gerade Einsteiger dürften Probleme mit der kostenlosen Software haben. Es gibt weder eine Rücknahmemöglichkeit noch ein Backup. Allerdings sind auch nur wenige Funktionen vorhanden, die ernsthafte Schäden am Betriebssystem anrichten können. Praktisch ist die Funktion „Repair“, über die Sie verschiedene Einstellungen in den Auslieferungszustand von Windows zurücksetzen.

**Dokumentation:** Dass es zu den Powertoys kein gedrucktes Handbuch gibt, ist zu erwarten, schließlich handelt es sich um kostenlose Software. Weniger zu tolerieren ist allerdings, dass Microsoft nicht einmal eine Hilfedatei integriert hat. Lediglich knappe Informationen zu den einzelnen Funktionen stehen zur Verfügung.



**Powertoys für Windows XP 2.10 – Tweak UI**

**GESAMTNOTE** **3,0**

Preis: gratis  
Anbieter: Microsoft

**GESAMTERGEBNIS**

Installation/De-Installation	5%	1,3
Systemisierung	5%	4,0
Dokumentation	10%	4,3
Funktionen Internet	20%	3,3
Bedienung	30%	2,7
Funktionen System	30%	2,7

**SYSTEMVORAUSSETZUNGEN**

Betriebssysteme	Win XP
Sprache	englisch
Sonstiges	-

www.microsoft.com

# Power Tuning XP 2004


Das G-Data-Programm zielt vor allem auf das Verändern von Rechneinstellungen, weniger auf das Entschlacken des Systems.

**Funktionen:** Der Anwender kann Anpassungen in den Bereichen „Start“, „Sicherheit“, „System“, „Internet“ sowie „Desktop & Explorer“ vornehmen. Besonders umfangreich sind die Sicherheits-Funktionen. Unter anderem lassen sich der Nachrichtendienst von Microsoft deaktivieren und die Fehlerübermittlung bei Abstürzen unter Windows XP ausschalten. Internet-Funktionen gibt es nur wenige. Hier lässt sich der MTU-Wert bestimmen, also die maximale Größe von Datenpaketen bei der Internet-Übertragung. Außerdem legen Sie mit dem Receive-Window-Wert fest, wann der PC den Empfang von Datenpaketen bestätigen soll. Unerfahrene Anwender sollten hier lediglich die Schnelloptimierung ablaufen lassen, da sie ansonsten möglicherweise das System bremsen. Praktisch sind die „Quick-Links“ zu vielen Unter-

punkten der Systemsteuerung und zu anderen Tools, die in Windows XP nur schwer zu finden sind. Unverständlich ist, warum einige Programme nur über den Startmenü-Eintrag und die Quick-Links erreichbar sind. Dort finden Sie ein Aufräum-Utility, ein Registry-Säuberungs-Tool und einen Daten-Shredder, einen Pop-up-Blocker und ein Utility zum Bearbeiten der Autostart-Einträge.

**Bedienung:** Eine Stärke von Power Tuning XP ist neben der übersichtlichen Bedienung die Unterstützung durch zahlreiche Assistenten. Praktisch ist vor allem der Startassistent. Er analysiert Ihr System und macht Vorschläge, welche Teile nachbearbeitet werden sollten.

**Dokumentation:** Das gedruckte Handbuch erklärt die wichtigsten Funktionen. Im Programm selbst wird bei jeder Funktion in knappen Worten erläutert, wozu sie dient. Allerdings fehlen oft Hinweise bei Schaltern, mit denen Einsteiger ihr System möglicherweise sogar bremsen.



**Power Tuning XP 2004**

GESAMTNOTE **2,0**

Preis: 19,99 Euro  
Anbieter: G-Data

GESAMTERGEBNIS

Systemeinstellung	5%	4,0
Dokumentation	10%	2,3
Funktionen Internet	20%	2,7
Installation/De-Installation	5%	1,3
Bedienung	30%	2,0
Funktionen System	30%	1,3

SYSTEMVORAUSSETZUNGEN

Betriebssysteme	Win XP
Sprache	deutsch
Sonstiges	-

www.gdata.de

# Tune Up Utilities 2003

Das Paket überzeugt durch einen großen Funktionsumfang, die Bedienung erfordert jedoch etwas Eingewöhnung.

**Funktionen:** Über den Startbildschirm erreicht der Anwender sämtliche Funktionen der Tune Up Utilities 2003 – von System- und Desktop-Einstellungen über Festplatten- und Registry-Aufräumer bis hin zu Uninstaller und Prozess-Manager. Auch ein Daten-Shredder und ein Undelete-Tool gehören zum Lieferumfang.

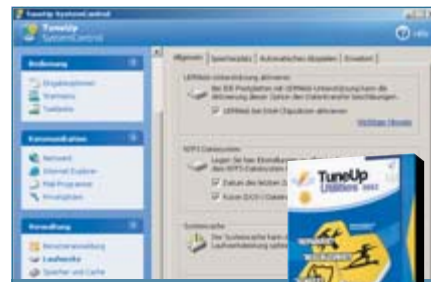
Umfangreich fallen die Systeminformationen aus. Hier finden Sie alle wichtigen Daten zu eingebauter Hardware, zu Systeminstallation und Netzwerkanbindung. Viel Wert legt die Software auf Optisches. Neben einem „Icon-Engineer“, der jeder Anwendung ein bestimmtes Icon zuordnet, gibt es etwa einen Editor für Start-Menü und Taskleiste sowie umfassende Einrichtungsmöglichkeiten für Ihren Desktop. Gelingen ist der Registry-Editor. Bevor Sie einzelne Schlüssel löschen, bekommen Sie die verwaisten Einträge detailliert aufgelistet.

Praktisch: Sie können jederzeit oder zu festgelegten Terminen Schnappschüsse Ihrer Systemeinstellungen abspeichern.

**Bedienung:** Die Bedienung ist gewöhnungsbedürftig, jedoch nach etwas Einarbeitung schlüssig. Um die richtige Funktion zu finden, müssen Sie wissen, ob Sie „Optimieren & Verbessern“, „Verwalten & Kontrollieren“ oder aber „Anpassen & Informieren“ wollen – die richtige Wahl zu treffen, ist vor allem für Einsteiger nicht immer leicht. Ebenfalls gewöhnungsbedürftig ist die Fensterstruktur. Gut für Einsteiger: Es gibt einen Assistenten, der Schritt für Schritt die passenden Einstellungen für System und Internet findet.

**Dokumentation:** Die Tune Up Utilities bieten das ausführlichste Handbuch im Testfeld. Weniger überzeugend fanden wir dagegen den Umfang des Online-Supports zum Produkt. Es gibt weder spezielle Hinweise auf Funktionen, die nur fortgeschrittene Anwender nutzen sollten, noch einen Einsteiger-Modus.

auf  Heft-CD



**Tune Up Utilities 2003**


GESAMTNOTE **1,9**

Preis: 39,99 Euro  
Anbieter: S.A.D.

GESAMTERGEBNIS

Systemeinstellung	5%	3,0
Dokumentation	10%	2,0
Funktionen Internet	20%	1,7
Installation/De-Installation	5%	1,3
Bedienung	30%	2,0
Funktionen System	30%	1,7

SYSTEMVORAUSSETZUNGEN

Betriebssysteme	Windows 95/98/ME, 2000, XP
Sprache	deutsch
Sonstiges	30-Tage-Demo auf  Heft-CD

www.s-a-d.de

# Win Speedup 2

□ Win Speedup 2 bietet durchschnittlichen Funktionsumfang bei der Systemsäuberung und den Internet-Funktionen.

**Funktionen:** Nicht mehr benötigte System-, DLL- und temporäre Dateien lassen sich gezielt löschen. Außerdem haben Sie Zugriff auf die Direct-X-Einstellungen. Das Tool bearbeitet die Optik von Windows-Desktop und Start-Menü. Tempogewinn verspricht das geschickte Tunen der Netzwerk- und DFÜ-Einstellungen. Allerdings sollten hier nur erfahrene Anwender Hand anlegen. Win Speedup ermöglicht das restlose Entfernen von Anwendungen und das Beheben von Fehlern unter Windows. Nicht überzeugt hat die Cookie-Verwaltung. Hier lassen sich nur pauschal alle Cookies entfernen. Wer bestimmte Cookies, etwa zum Einkaufen im Internet, erhalten will, muss diese vorher von Hand sichern.

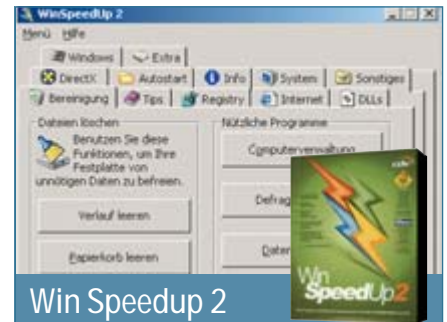
**Bedienung:** Win Speedup 2 ist vorsichtig. Beim ersten Start fragt das Tool, ob es den Profi-Modus mit sämtlichen Funktionen oder den Einsteiger-Modus mit einge-

schränktem Funktionsumfang freischalten soll. Die Bedienung ist zwar übersichtlich, wirkt aber eher altbacken und lieblos. Pluspunkte gibt's für die gute Rücknahmefunktion. Sie schlägt beim Programmstart vor, einen Schnappschuss vom System zu erstellen, so dass es sich im Schadensfall wiederherstellen lässt.

**Dokumentation:** Neben einem knappen gedruckten Handbuch gibt es eine Online-Hilfe sowie ein Support-Forum mit FAQ. Insgesamt ist die Dokumentation jedoch für Einsteiger deutlich zu knapp gehalten. Immerhin gibt es einen Assistenten, der Neulinge bei wichtigen Entscheidungen unterstützt.

**Besonderheiten:** Das Programm gibt es auch als Shareware direkt vom Autor unter [www.scriptsoft.de](http://www.scriptsoft.de) (2,87 MB). Für 15 Euro (Updates eingeschlossen) erhalten Sie jedoch nur einen Freischaltcode ohne CD und Handbuch. Hier ist bereits Version 2.61 erhältlich, während CDV noch Version 2.52 ausliefert.

auf Heft-CD



**Win Speedup 2**

**GESAMTNOTE** **2,5**

Preis: 19,99 Euro  
Anbieter: CDV

**GESAMTERGEBNIS**

Installation/De-Installation	5%	1,3
Systemsicherung	5%	1,7
Dokumentation	10%	3,0
Funktionen Internet	20%	2,3
Bedienung	30%	2,7
Funktionen System	30%	2,7

**SYSTEMVORAUSSETZUNGEN**

Betriebssysteme	Win 95/98/ME, 2000, XP
Sprache	deutsch
Sonstiges	auch als Shareware beim Autor (Version 2.61 auf  Heft-CD)

[www.cdv.de](http://www.cdv.de)

# X-Setup Pro 6.5

□ Fast 1500 Funktionen bietet X-Setup Pro. Damit weist das Tool den bei weitem größten Funktionsumfang aller Testkandidaten auf – jedoch auf Kosten der Bedienbarkeit.

**Funktionen:** Neben Optionen zu Desktop, Speicherverwaltung, Hardware-Komponenten und Systemstart bietet das Tuning-Tool Einstellungen zu Netzwerk und Internet. Der Anwender hat auch Zugriff auf Funktionen vieler Programme – von Microsoft Office über Nero Burning ROM bis hin zu Spielen. Weitere Funktionen lassen sich als Plug-ins einbinden. Alle Veränderungen lassen sich mit dem „Record Mode“ in einer Datei aufzeichnen, so dass Sie sehen, welche Auswirkungen eine Einstellung hat. Zusätzlich erstellt das Tool auf Wunsch eine Logdatei, so dass Sie sämtliche Schritte, die Sie veranlasst haben, nachvollziehen können. Praktisch: Die Update-Automatik prüft, ob es aktuelle Erweiterungen im Internet gibt, und lädt sie herunter.

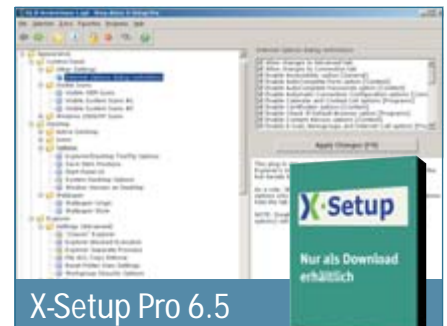
**Bedienung:** Manchmal ist weniger mehr. X-Setup erschlägt den Anwender mit zu vie-

len Funktionen, hier hilft auch die Suchfunktion nichts. Einstellungen, die Sie häufiger verändern wollen, sollten Sie in die Favoriten-Liste aufnehmen.

Positiv bewerten wir, dass X-Setup Assistenten bietet, die Sie über den Startbildschirm aufrufen. So haben auch weniger erfahrene Anwender die Chance, ihr System anzupassen. Allerdings lassen sich die Assistenten nicht an die eigenen Bedürfnisse anpassen, und Sie erfahren auch nicht vorher, welche Änderungen genau ausgeführt werden.

**Dokumentation:** Die Hilfedatei von X-Setup liefert zu vielen Funktionen Zusatzinformationen. Auch im Programmfenster selbst erscheinen knappe Hinweise zu den Einstellungen. Optionen, an denen nur Experten Änderungen vornehmen sollten, sind durch einen Warnhinweis gekennzeichnet. Ein gedrucktes Handbuch gibt es allerdings nicht. Dabei wäre das gerade bei der immensen Bandbreite an Funktionen sinnvoll.

auf Heft-CD



**X-Setup Pro 6.5**

**GESAMTNOTE** **1,8**

Preis: für private Nutzung gratis  
Anbieter: XDC

**GESAMTERGEBNIS**

Installation/De-Installation	5%	1,3
Systemsicherung	5%	2,0
Dokumentation	10%	2,7
Funktionen Internet	20%	1,0
Bedienung	30%	3,0
Funktionen System	30%	1,0

**SYSTEMVORAUSSETZUNGEN**

Betriebssysteme	Win 95/98/ME, NT 4, 2000, XP
Sprache	englisch
Sonstiges	-

[www.x-setup.net](http://www.x-setup.net)

# Tuning-Tools: Testergebnisse und Funktionen

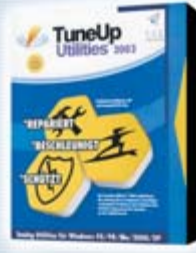
auf Heft-CD

**TESTSIEGER  
PCWELT**



**X-Setup Pro 6.5**

auf Heft-CD



**Tune Up Utilities  
2003**



**Power Tuning XP  
2004**

auf Heft-CD



**Win Speedup 2**

GESAMTNOTE

Platzierung



**1,8**



**1,9**



**2,0**



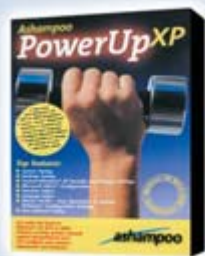
**2,5**

Preis Anbieter	für private Nutzung gratis XODC	39,99 Euro <sup>1)</sup> S.A.D.	19,99 Euro G-Data	19,99 Euro <sup>2)</sup> CDV
<b>GESAMTERGEBNISSE</b>	<p>Systemsicherung 5% <b>2,0</b> Installation/De-Installation 5% <b>1,3</b> Bedienung 30% <b>3,0</b> Dokumentation 10% <b>2,7</b> Funktionen Internet 20% <b>1,0</b> Funktionen System 30% <b>1,0</b></p>	<p>Systemsicherung 5% <b>3,0</b> Installation/De-Installation 5% <b>1,3</b> Bedienung 30% <b>2,0</b> Dokumentation 10% <b>2,0</b> Funktionen Internet 20% <b>1,7</b> Funktionen System 30% <b>1,7</b></p>	<p>Systemsicherung 5% <b>4,0</b> Installation/De-Installation 5% <b>1,3</b> Bedienung 30% <b>2,0</b> Dokumentation 10% <b>2,3</b> Funktionen Internet 20% <b>2,7</b> Funktionen System 30% <b>1,3</b></p>	<p>Systemsicherung 5% <b>1,7</b> Installation/De-Installation 5% <b>1,3</b> Bedienung 30% <b>2,7</b> Dokumentation 10% <b>3,0</b> Funktionen Internet 20% <b>2,3</b> Funktionen System 30% <b>2,7</b></p>
<b>SYSTEMPFLEGE</b>				
Bedienführung und Desktop anpassen	ja	ja	ja	ja
Sicherheitsoptionen anpassen	ja	ja	ja	nein
Laufwerke und Dateien verwalten	ja	nein	ja	nein
Start-Optionen anpassen	ja	ja	ja	ja
Registry automatisch aufräumen	nein	ja	ja	ja
Systeminformationen	ja	ja	ja	ja
<b>INTERNET</b>				
Internet Explorer anpassen	ja	ja	nein	nein
Cookie-Verwaltung	nein	nein	nein	ja
Verlaufsverwaltung	nein	nein	nein	ja
Netzwerkeinstellungen verwalten	ja	ja	ja	ja
<b>BEDIENUNG</b>				
Bedienführung	überladen, anfangs verwirrend	gewöhnungsbedürftig, aber durchdacht	sehr übersichtlich	übersichtlich, nicht mehr zeitgemäß
Assistent	ja	ja	ja	ja
Automatische Updates	ja	ja	nein	ja
Einsteiger-Modus	nein	nein	ja	ja
<b>DOKUMENTATION</b>				
Gedrucktes Handbuch	nein	ja	ja	ja
Handbuch als PDF	nein	nein	nein	nein
Erklärungen zu jeder Funktion im Programm	ja, knapp	nein	ja	nein
Online-Support: Support-Adresse gut auffindbar	nein	ja	ja	ja
Gefahrenhinweise bei gefährlichen Funktionen	ja	nein	nein	nein
<b>SYSTEMSICHERUNG</b>				
Backup-Funktionen	ja	ja	nein	ja
Vorschau-Funktion	ja	nein	teilweise	teilweise
<b>EXTRAS</b>				
Funktionen zu vielen Programmen, auch zu Spielen	ja	Daten-Shredder, Undelete-Tool	Uhrzeit-Synchronisation, Daten-Shredder	Uhrzeit-Synchronisation übers Internet
Web-Adresse	<a href="http://www.x-setup.net">www.x-setup.net</a>	<a href="http://www.s-a-d.de">www.s-a-d.de</a>	<a href="http://www.gdata.de">www.gdata.de</a>	<a href="http://www.cdv.de">www.cdv.de</a>

1) Demoversion auf Heft-CD, Einschränkungen  $>$ Text 2) auch als Shareware-Version für 15 Euro beim Autor ( $>$ Text), Shareware-Version 2.61 auf Heft-CD 3) Shareware, Einschränkungen  $>$ Text

auf Heft-CD

auf Heft-CD



Ashampoo Power Up XP

Powertoys 2.10 Tweak UI

JV 16 Power Tools 1.4.1

Platz 5 [ >141]

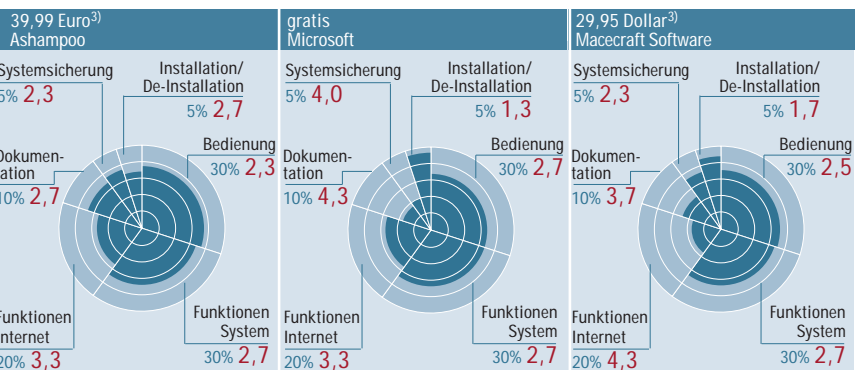
2,7

Platz 6 [ >142]

3,0

Platz 7 [ >142]

3,0



ja	ja	nein
ja	nein	nein
ja	nein	ja
ja	nein	ja
nein	nein	ja
ja	ja	ja
ja	ja	nein
nein	nein	nein
nein	nein	nein
ja	nein	ja
übersichtlich, gut gegliedert	gewöhnungsbedürftig, altbacken	wenig aufwendig, übersichtlich
nein	nein	nein
nein	nein	nein
nein	nein	ja, muss konfiguriert werden
nein	nein	nein
nein	nein	nein
ja	ja	ja
ja	nein	ja
nein	nein	nein
ja	nein	ja
nein	nein	nein
Office-Funktionen konfigurieren	-	-

www.ashampoo.de

www.microsoft.com

www.jv16.org